

**Auserwählte, liebe Freunde, mit euch werde Ich das Angesicht der Erde verändern und einen neuen Himmel geben; mit euch, treue Freunde, werde Ich dies alles tun. Sprecht zur Welt von Meiner Liebe, euer Zeugnis sei lebendig und stark.**

Geliebte Braut, deine Seele werde nicht traurig wenn sie die ganze Welt aufgewühlt sieht, sondern sie hoffe auf Mich, vertraue auf Mich, warte Meine abschließenden Zeiten ab.

Du sagst: Unendliche Liebe, ich bin wie ein kleines Boot, das Du hinführst wo Du willst, Du, Heiligste Liebe, bist am Steuer und ich schließe die Augen und lasse mich führen. Wenn jemand zu mir sagt: Welche sind deine Pläne? antworte ich: ich will, was Jesus für mich will und will nicht, was Er nicht will. Du führst mein Leben und was Du willst, geschieht, was Du nicht erlaubst, geschieht nicht. Manchmal gleitet mein Boot über die Wellen, als fliege es; manchmal scheinen die Wellen es zu überfluten, aber wenn alles schlecht geht, blicke ich zu Dir, am Steuer: ich sehe Dich, erhabenste Liebe und zittere nicht, sondern erfülle alles nach Deinem Willen. Meine Pläne sind Deine Pläne, Deine Pläne sind meine. Unendliche Liebe, ich habe Dich gebeten, mein schwaches Leben in Deine Hände zu nehmen, dies war mein höchster Wunsch und Du, Heiligster, hast ihn erfüllt und nun fliege ich glücklich auf Deinen Flügeln. Ich mache mir keine andere Sorge als jene, Deinen Willen zu erfüllen, heute, morgen, immer. Es gefällt mir, an die Worte des geliebten Paulus zu denken: Nicht mehr ich lebe, sondern Jesus lebt in mir. Süßer Jesus, ich danke Dir, weil Du Dich über mein Elend gebeugt und es in Reichtum verwandelt hast; der Mensch vermag alleine nichts, aber mit Dir, Unendliche Liebe, vermag er alles. Ich denke stets an Deine Worte: Wer nicht mit Mir sammelt, der zerstreut. Ich bitte immer Deine Heiligste Mutter um Ihre Hilfe, um Dir zu danken, Dich zu loben, Dich anzubeten wie es Dir gebührt. Sie vermag alles gut zu vollbringen und hat einzig den Wunsch, Ihren Kleinen zu helfen, die sich an Sie wenden. Manchmal strengte ich mich fest an, um für Dich, Süße Liebe, die schönsten Worte zu finden, um die schreckliche Lästerung der Menschen gutzumachen, ich sage meinem Verstand: bemühe dich und werde nicht träge, suche die schönsten Worte, die erhabensten, um deinen Herrn zu loben. Jesus, dies tue ich und mein kleiner Verstand gehorcht mir, es strengt sich äußerst an, um die schönsten Worte für Dich zu finden, aber sie kommen mir immer zu unangemessen vor, dann blicke ich zu Dir auf, Süße Mutter und sage: Süße Mutter, Du lobst Gott in rechter Weise, Du vermagst Ihm gebühlich zu danken, lasse mich bei Dir sein wenn Du lobst, wenn Du dankst, wenn Du anbetest. Mein Gedanke läuft dann zurück zur Vergangenheit, als ich mich an die süße irdische Mutter wandte, um die ersten Gebete zu lernen: sie sprach sie ganz langsam, um sie mir beizubringen und ich wiederholt sie, um sie gut zu lernen, ich erinnere mich auch, wie mühsam ich das *Salve Regina* lernte, ich brauchte einen ganzen Nachmittag dazu, aber dann vergaß ich es nie wieder. So verhalte ich mich mit Deiner Süßen Mutter. Sie sagt Dir die schönsten Worte, die stets aus Ihrem anbetenden Herzen sprudeln und ich wiederhole sie langsam, wie damals, und lerne sie, um sie Dir immer sagen zu können. Jesus, angebeteter Jesus, Deine Mutter allein vermag alles gut zu erfüllen, wir, Deine Kleinsten, wollen eng an Sie gedrückt beten, mit Ihren erhabenen Worten, mit Ihrem erhabenen Herzen, dies wollen wir tun, um Dich zu trösten für alle Bitterkeit die Dir die Menschen dieser Zeit zufügen. Wenn ich durch die Straßen gehe, sehe ich oft verwirrte Gesichter, höre Schimpfwörter jeglicher Art, die auch aus dem Munde der Jüngsten kommen; wie möchte ich, dass dies nicht mehr geschehen würde, wie möchte ich, heitere, freudige Gesichter sehen, nur Lobpreis hören, Unendliche Liebe, Dir und Deiner Mutter zu Ehren. Es komme bald jener so ersehnte Tag, er komme bald, in der Zwischenzeit, Süßeste Liebe, nimm unsere fortwährende Anbetung an, sie werde tiefer, denn wir beten gemeinsam mit Maria an, der Süßen Mutter, Die immer bereit ist uns zu helfen. Wenn ich mich an Sie wende, um diese Hilfe zu haben, antwortet Sie mir mit einem wunderschönen Lächeln. Ich sehe in Ihren Augen das größte Glück, denn dies ist Ihr Wunsch: dass jedes Kind Ihre Hilfe erlebe, um zu loben, zu danken, anzubeten.



Geliebte Braut, Du hast gut verstanden, denn Mein Geist wirkt in Dir mit Macht, wer eng mit der Mutter vereint lobt, lobt gut; wer Mir gemeinsam mit Meiner Mutter dankt, dankt gut, wer Mich vereint mit der Mutter anbetet, bereitet Meinem Herzen große Freude und Ich, Ich Jesus, erfülle es mit jeder Gnade. Geliebte Braut, die von dir erwünschte Zeit ist nunmehr nahe, jene, in der alle Lästere verstorben Gesichts von der Erde verschwinden und nur die schönen Seelen bleiben werden, die ganz Mein sind im Herzen und im Verstand. Man wird sagen: Wo sind die Lästere? Wo sind die Müßiggänger? Wo die Ehebrecher? Wo sind die Schändlichen, die die Erde füllten? Wo sind jene die das Gute böse und das böse gut nannten? Wo sind sie? Geliebte Braut, sie werden vom Angesicht der Erde verschwinden, weil dies Mein Wille ist. Es freue sich dein Herz und die Erwartung sei heiter. Bleibe eng an Mich gedrückt und genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



#### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten:**

Vielgeliebte Kinder, euer Herz freue sich im Herrn, es sei voller Freude bei dem Gedanken, dass ihr von Gott nicht vergessen seid, kein Mensch ist vergessen, sondern ihr seid Gegenstand einer großen, grenzenlosen und Wunderbaren Liebe. Kinder, kommt euch dies wenig vor?

Meine Kleine sagt Mir: Dies ist ein sehr erhabener Gedanke der große Freude, wahren Frieden gibt. Jedesmal die Traurigkeit sich an der Tür zeigt und eintreten will, läuft mein Gedanke zu Gott, ich denke an Seine Liebe, ich denke an Seinen Plan über mich und über jeden Menschen; ich denke an Dich, Süße Mutter: ich sehe Dich glücklich vom größten Glück im Paradiese; welches Glück ist im Paradiese! Die irdische Drangsal dauert nur wenige Augenblicke im Gegensatz zur Ewigkeit. Wenn der Mensch sich einsetzt den Willen Gottes zu erfüllen, öffnet sich, nach dem irdischen Augenblick, das erhabene Szenario des Paradieses: welche Freude, welcher Glanz! Ich möchte zu jedem Menschen vom Paradiese sprechen, ich möchte stundenlang davon sprechen: alle müssten sich einsetzen es zu erreichen, ich möchte, dass jeder Mensch die glühende Sehnsucht nach dem Paradiese hätte, ich möchte, dass er alle Kräfte sammelte um es zu erreichen. Süßeste Mutter, wenn wir beginnen vom Paradiese zu sprechen, sehen wir, dass wenige Interesse zeigen; gegenwärtig sind wenige bereit Opfer zu bringen, um die Freude des Paradieses zu erlangen. Allerliebste Mutter, Deine Gegenwart spricht vom Paradiese, aber noch haben wenige verstanden, wenn man betrachtet was in der Welt geschieht, sinken die Arme und auch die Hoffnung schwankt. Geliebte Mutter, ich sehe schmerz erfüllt, dass Gott nicht den ersten Platz in den Herzen und im Verstand der Menschen hat. Nach so langer Zeit seit dem Kommen Jesu in die Welt, belegt Gott immer noch nicht den ersten Platz in den Herzen und im Verstand, sondern bleibt draußen, weil Er nicht aufgenommen wird. Die Situation möge sich bald ändern, sie möge sich sofort ändern, denn die Herzen jener die Jesus glühend lieben sind so zerrissen, dass sie solchen Schmerz nicht lange bewältigen können.

Geliebte Kinder, jeder Mensch der Erde ist dabei seine freie Wahl zu treffen, alle müssen sie treffen und jene die überhaupt nicht daran denken, haben sie mit ihrem Verhalten bereits getroffen. Wehe dem Menschen der lebt, als gäbe es Gott nicht, wehe dem, der Gott vergisst! Geliebte Kinder, betet intensiv, betet glühend, damit dies niemandem geschehe, es möge auf Erden keinen geben, der Gott vergessen hat. Beten wir gemeinsam, liebe Kinder, damit jeder Mensch Ihn an den ersten Platz stellt in seinem Leben. Gott gewährt die Gnaden, sie bringen, wenn angenommen, große Früchte, jedoch wenige, wenn sie nicht hochgeschätzt werden.

Meine Kleine sagt Mir: Ich zittere bei dem Gedanken, dass Gott der Sünder überdrüssig werden und den Gnadenfluss anhalten könnte, dieser Gedanke lässt mich zittern.

Geliebte Kinder, alles hat ein Anfang und ein Ende, ergreift den Überfluss solange er da ist, was morgen ist, wisst ihr nicht. Geliebte Kinder, Ich bin bei euch um euch zu helfen, Ich bin bei euch, um euch beizustehen. Solange die Tafel reich an köstlichen Speisen ist, ernährt euch, Ich spreche von der geistigen Nahrung: heute ist sie euch gewährt, morgen könne sie nicht mehr vorhanden sein. Empfängt mit Freude die Sakramente, hauptsächlich jenes der Versöhnung, jenes der Eucharistie und Jesus wird euer Leben in besonderer Weise segnen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**HL. Jungfrau Maria**